

## Protokollauszug aus der 24. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Groß Glienicke vom 15.06.2021

---

öffentlich

**Top 8.2 Vorschlag eines zu installierenden Schlichtungsverfahrens zwischen Stadtverordnetenversammlung und Ortsbeiräten in Konfliktfällen!  
20/SVV/1264  
abgelehnt**

Herr Menzel bringt den Antrag ein. Herr Sträter spricht sich grundsätzlich dagegen aus und verweist auf das Recht der Ortsbeiräte, Anträge in die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung einzubringen. In der Mehrzahl der Fälle sei den Anträgen zusammen mit den Voten aus den Fachausschüssen zugestimmt worden. Zurzeit laufe ein Prozess mit allen Ortsbeiräten, wie die Zusammenarbeit und der Umgang zwischen der Verwaltung und Stadtverordnetenversammlung gelingen könne.

Frau Malik meldet sich zur Geschäftsordnung und beantragt den Schluss der Debatte, um sofort abstimmen zu können.

**Abstimmung:**

Dieser Geschäftsordnungsantrag wird

**mit 4 Ja-Stimmen angenommen,**

bei einer Nein-Stimme  
und einer Stimmenthaltung.

Der Antrag wird zur Abstimmung gestellt.

**Beschlussvorschlag:**

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Der Ortsbeirat des Ortsteils Groß Glienicke nimmt zur Kenntnis, dass seine vorgetragene Ergänzungswünsche zum Nahverkehrsplan 2019 für die Landeshauptstadt Potsdam (DS 20/SVV/0222) für einen attraktiven ÖPNV von und nach Potsdam, von der Mehrheit der Stadtverordnetenversammlung nicht anerkannt wurde und missbilligt dieses autoritäre Verhalten.

Der Ortsvorsteher wird beauftragt, mit den Ortsvorstehern der Ortsteile zu besprechen, ob folgender Antragstenor möglichst abgestimmt und gemeinsam eingebracht werden soll:

Die Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam wird gebeten, zu beschließen:

Zukünftig wird die Stadtverordnetenversammlung in vergleichbaren Fällen die Ortsteile betreffenden Anliegen, im Konfliktfall die Aussprache im Ortsbeirat suchen, bevor die Stadtverordnetenversammlung beschließt.

Zukünftige Konflikte zwischen den Ortsbeiräten und der Stadtverordnetenversammlung sollen zukünftig z. B. ein Schlichtungsverfahren mit dem federführenden Ausschuss der Stadtverordnetenversammlung vorgeschaltet werden, um möglichst einer Politik von oben herab entgegen zu wirken und eine Konsenslösung zu finden.

**Abstimmungsergebnis:**  
mit 4 Nein-Stimmen **abgelehnt**,  
bei einer Ja-Stimme  
und einer Stimmenthaltung.